

CALL FOR PAPERS

für die

5. Jahreskonferenz Risk Governance

zum Fokusthema

Roles and Actors in Risk Governance

Seit 2013 steht an der Universität Siegen auch die Erforschung von Risk Governance im Fokus – gesehen als verantwortliche strategische Risikosteuerung mit Mehrwert gegenüber Risikomanagement, interner Revision, Compliance und Corporate Governance. Auf bereits vier erfolgreichen Konferenzen wurde Risk Governance von einer allgemein gesellschaftsbezogenen zu einer spezifisch unternehmensbezogenen Perspektive weiterentwickelt.

Vom 05. bis 06. Oktober 2017 findet an der Universität Siegen die **5. Jahreskonferenz Risk Governance** statt. Wissenschaftler und Praktiker sind erneut herzlich eingeladen, Konferenzbeiträge einzureichen.

Der Themenschwerpunkt liegt in diesem Jahr auf „Roles and Actors in Risk Governance“. Während Risk Governance auf volkswirtschaftlicher Ebene bereits seit längerem als relevantes Thema anerkannt ist (Renn, 2008; van Asselt und Renn, 2011) und kürzlich auch für eine Anwendung in Einzelunternehmen konzipiert wurde (Stein und Wiedemann, 2016), erscheint die Anwendung in Einzelorganisationen und die Forschung hierzu noch relativ überschaubar (Cohen, 2015; Mongiardino und Plath, 2010). Konzeptionell kann Risk Governance für einzelne Organisationen die Lücke zwischen Corporate Governance und Risikomanagement schließen (Baule und Fandel, 2016). Risk Governance kann daher als dritter Weg für eine strategische und ganzheitliche Steuerung von Risiken neben Corporate Governance und Risikomanagement angesehen werden.

Entscheidend für die Institutionalisierung von Risk Governance sind die handelnden Personen, da nur durch sie Risk Governance in der Praxis umgesetzt werden kann (Gatzert und Schmit, 2016; Stein und Wiedemann, 2016). Hierbei kann erwartet werden, dass eine breite Palette an unterschiedlichen Akteuren in die Gestaltung und Nutzung von Risk Governance eingebunden ist, da sich Risk Governance nicht nur auf traditionelle Methoden des Risikomanagements stützt, sondern – Konzeptionen der Risk Governance folgend (Stein und Wiedemann, 2016) – Teil der Arbeit der obersten Hierarchieebenen in Unternehmen sein soll. Gleichzeitig braucht es durch dieses dichte Netz an Akteuren, die in die Risk Governance eingebunden sind, deutlich mehr Forschung, um ein genaueres Verständnis über Rollen und Akteure der Risk Governance zu erreichen und treffsichere Handlungsempfehlungen für die Unternehmenspraxis formulieren zu können. Daher widmet sich die diesjährige Jahreskonferenz Risk Governance speziell Akteuren und Rollen im Rahmen von Risk Governance.

In diesem Jahr ist die Konferenz verbunden mit einem Sonderheft des **Journal of Risk Finance**. Wie die diesjährige Konferenz hat auch das Sonderheft „Roles and Actors in Risk Governance“ zum Fokusthema. Der Call for Papers für das Sonderheft kann unter folgender Adresse abgerufen werden: http://www.emeraldgroupublishing.com/products/journals/call_for_papers.htm?id=6991

Manuskripte (die keine Rückschlüsse auf die Autoren zulassen) können für die Konferenz, für das Sonderheft oder für beides eingereicht werden, wobei eine Einreichung für das Sonderheft auch ohne eine Einreichung für die Konferenz möglich ist (und umgekehrt). Die entsprechenden Adressen für Einreichungen finden Sie in dem untenstehenden Zeitplan. Weitere Informationen über die Konferenz sowie die Risk-Governance-Forschung an der Universität Siegen finden Sie auf der Website: www.riskgovernance.de. Am ersten Tag der Konferenz wird der Schwerpunkt voraussichtlich auf Themen mit starkem Praxisbezug liegen, am zweiten Tag werden wissenschaftsorientierte Themen im Vordergrund stehen.

Zeitplan

30. Juni 2017	Einreichungsschluss für die Konferenz (E-Mail an risk.governance@uni-siegen.de)
15. August 2017	Benachrichtigung der Autoren über die Annahme zur Konferenz
05. - 06. Oktober 2017	5. Jahreskonferenz Risk Governance
30. November 2017	Einreichungsschluss für das Sonderheft des Journal of Risk Finance (via http://mc.manuscriptcentral.com/jrf)
Ende 2018/ Anfang 2019	Voraussichtliche Veröffentlichung des Sonderheftes im Journal of Risk Finance

Organisationskomitee der Konferenz

Prof. Dr. Volker Stein (volker.stein@uni-siegen.de)

Prof. Dr. Arnd Wiedemann (arnd.wiedemann@uni-siegen.de)

Herausgeber des Sonderheftes im Journal of Risk Finance

Prof. Dr. Martin Hiebl (martin.hiebl@uni-siegen.de)

Prof. Dr. Rainer Baule (rainer.baule@fernuni-hagen.de)

Prof. Dr. Andreas Dutzi (andreas.dutzi@uni-siegen.de)

Prof. Dr. Volker Stein (volker.stein@uni-siegen.de)

Prof. Dr. Arnd Wiedemann (arnd.wiedemann@uni-siegen.de)

Quellen

- Baule, R. und Fandel, G. (2016), "Editorial", *Journal of Business Economics*, 86. Jg., Nr. 8, 809-811.
- Cohen, M.S. (2015), "Governance as the driver of culture change and risk management", *Journal of Risk Management in Financial Institutions*, 8. Jg., Nr. 4, 347-357.
- Gatzert, N. und Schmit, J. (2016), "Supporting strategic success through enterprise-wide reputation risk management", *The Journal of Risk Finance*, 17. Jg., Nr. 1, 26-45.
- Mongiardino, A. und Plath, C. (2010), "Risk governance at large banks: Have any lessons been learned?", *Journal of Risk Management in Financial Institutions*, 3. Jg., Nr. 2, 116-123.
- Renn, O. (2008), *Risk governance: Coping with uncertainty in a complex world*, Earthscan, London, Sterling.
- Stein, V. und Wiedemann, A. (2016), "Risk governance: Conceptualization, tasks, and research agenda", *Journal of Business Economics*, 86. Jg., Nr. 8, 813-836.
- van Asselt, M.B. und Renn, O. (2011), "Risk governance", *Journal of Risk Research*, 14. Jg., Nr. 4, 431-449.